

## **Geleitwort der Herausgeber**

Martin SCHMAUDER

*Präsident der GfA – Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V.,  
Alte Heerstraße 111, D-53757 Sankt Augustin*

Die Erarbeitung von Erkenntnissen zur menschengerechten Gestaltung von Arbeit ist das zentrale Anliegen der arbeitswissenschaftlichen Forschung. Im Arbeitsschutzgesetz und im Vor-schriften-/Regelwerk des Arbeitsschutzes werden Maßnahmen der menschengerechten Gestaltung der Arbeit explizit als Maßnahmen des Arbeitsschutzes aufgeführt. Sie besitzen deshalb einen hohen Stellenwert und können von Betrieben zur Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz der Beschäftigten genutzt werden. In der Arbeitswissenschaft existieren vielfältige Erkenntnisse zur Gestaltung der Arbeitsbedingungen, welche teilweise den Eingang in das Regelwerk gefunden haben. Sie werden vor allem auch als gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse anwendungsrelevant, deren Feststellung und Förderung das Ziel der GfA ist. Nun wandelt sich die Arbeitswelt und auch die Ansprüche und Bedürfnisse der Beschäftigten verändern sich, so dass die Kriterien der menschengerechten Gestaltung von Arbeit immer wieder neu präzisiert werden müssen. Forschungs- und Umsetzungsergebnisse hierzu sind in diesem Herausgeberband enthalten. Der Fokus liegt dabei in der wechselseitigen Wirkungsbeziehung zwischen Basisarbeit und neuen Arbeitsformen. Als Basisarbeitende bezeichnet man übergreifend die beschäftigten Personen, die unabhängig von ihrem individuellen Bildungs- und Qualifikationsniveau und dem Arbeitskontext Tätigkeiten ausführen, die keine formale Berufsausbildung erfordern.

Die Herbstkonferenz 2023 der GfA findet im Rahmen des A+A Kongresses in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), der Arbeitsgemeinschaft menschengerechte Arbeitsgestaltung (AMAG), der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Basi) statt. Es werden ausgewählte Beiträge aus diesem Herausgeberband vorgestellt. Ein Schwerpunkt der Konferenz ist die Erarbeitung von Impulsen für eine Roadmap für Forschung und Lehre sowie der Präzisierung von Kriterien zur arbeitswissenschaftlichen Bewertung und Gestaltung von Basisarbeit und neuen Arbeitsformen.

Die Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. bedankt sich beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) für die Unterstützung zur Erstellung dieses Tagungsbandes und bei der Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (BASI) für die Möglichkeit, die Herbstkonferenz im Rahmen des A+A-Kongresses durchführen zu können.

Der vorliegende Tagungsband unterteilt sich in drei Teile. Zuerst werden die Konferenzbeiträge vorgestellt, gefolgt von den Posterbeiträgen im zweiten Teil. Der dritte Teil umfasst ergänzende Beiträge zum Thema Basisarbeit.



Gesellschaft für  
Arbeitswissenschaft e.V.

## **Menschengerechte Arbeitsgestaltung – Basisarbeit und neue Arbeitsformen**

Herbstkonferenz der  
Gesellschaft für Arbeitswissenschaft

Im Rahmen des 38. Internationalen A+A  
(Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) Kongresses 2023,  
Messe Düsseldorf

26. Oktober 2023

---

## **GfA-Press**

---

**Dokumentation der Herbstkonferenz der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. im Rahmen des A+A Kongresses am 26. Oktober 2023, Messe Düsseldorf unter Beteiligung von:**

**Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), Berlin**

**Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit (Basi), Sankt Augustin**

Herausgegeben von der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V.

Sankt Augustin: GfA-Press, 2023

ISBN 978-3-936804-33-1

NE: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft: Konferenzband

Als Manuskript zusammengestellt. Dieser Konferenzband ist nur in der Geschäftsstelle (s. u.) erhältlich.

Alle Rechte vorbehalten.

© **GfA-Press, Sankt Augustin**

**Schriftleitung: Prof. Dr. Rolf Ellegast**

im Auftrag der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V.

Ohne ausdrückliche Genehmigung der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. ist es nicht gestattet:

- den Konferenzband oder Teile daraus in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) zu vervielfältigen,
- den Konferenzband oder Teile daraus in Print- und/oder Nonprint-Medien (Webseiten, Blog, Social Media) zu verbreiten.

Die Verantwortung für die Inhalte der Beiträge tragen alleine die jeweiligen Verfasser; die GfA haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

### **Geschäftsstelle der GfA**

Simone John, Tel.: +49 (0)30 1300-13003

Alte Heerstraße 111, D-53757 Sankt Augustin

[info@gesellschaft-fuer-arbeitswissenschaft.de](mailto:info@gesellschaft-fuer-arbeitswissenschaft.de) · [www.gesellschaft-fuer-arbeitswissenschaft.de](http://www.gesellschaft-fuer-arbeitswissenschaft.de)

### **Screen design und Umsetzung**

© 2023 fröse multimedia, Frank Fröse

[office@internetkundenservice.de](mailto:office@internetkundenservice.de) · [www.internetkundenservice.de](http://www.internetkundenservice.de)